



BUNDESGESELLSCHAFT
FÜR ENDLAGERUNG

RÜCKBLICK 2020 / AUSBLICK 2021

Eine Veranstaltung in der Reihe **Betrifft: Asse**

STEFAN STUDT, DR. THOMAS LAUTSCH, JENS KÖHLER, ACHIM TRAUTMANN, DIRK LASKE, FRANK EHRLICH

Remlingen, 18. Februar 2021 - Livestream

AGENDA

Rückblick 2020 / Ausblick 2021



01

EINLEITUNG

02

RÜCKBLICK 2020 / AUSBLICK 2021

03

FRAGESTUNDE



Rückblick 2020 / Ausblick 2021

Was passierte im Jahr 2020?

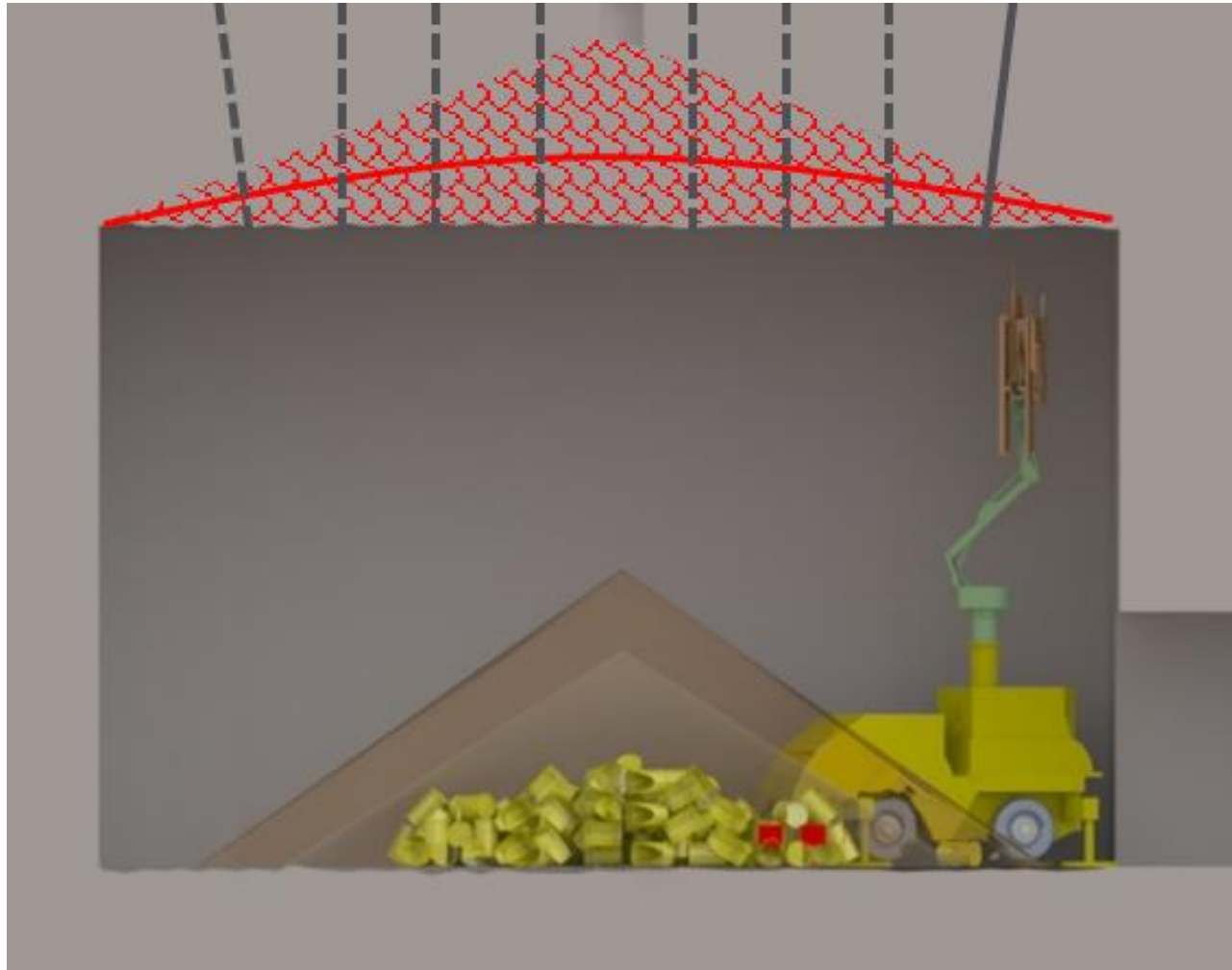
Womit geht es in diesem Jahr weiter?

Ein Überblick.

02

- Veröffentlicht im April 2020
- Der Rückholplan fasst alle Schwerpunkte des Vorhabens Rückholung zusammen und stellt die Vorgehensweise bei der Rückholung vor.
- Der Rückholplan dient der Diskussion mit allen Beteiligten und soll kontinuierlich fortgeschrieben werden.
- Die Rückholung soll im Jahr 2033 beginnen.
- Die Kosten bis zum Beginn der Rückholung werden über 3 Milliarden Euro betragen.

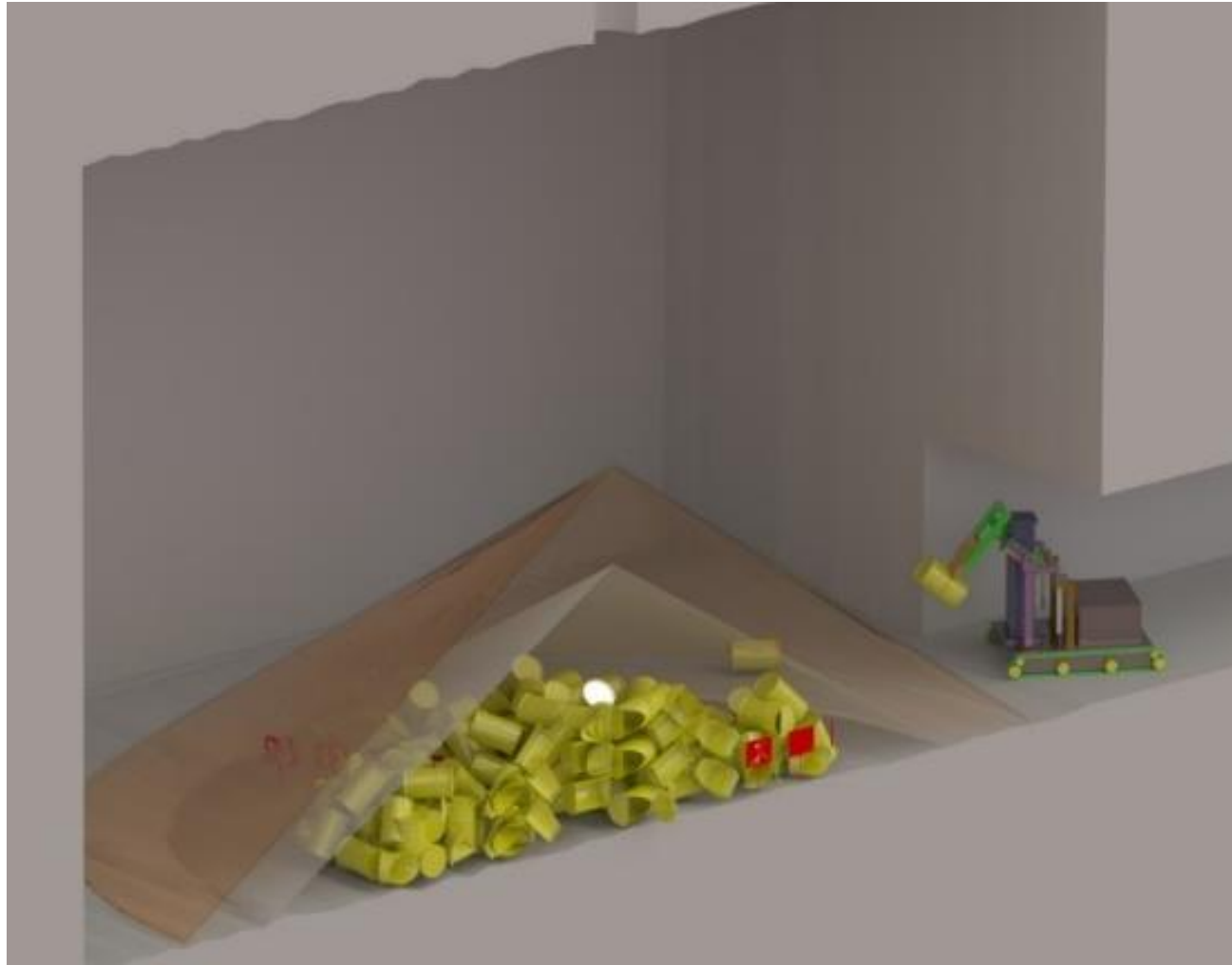
BERGETECHNIKEN: 511-METER-EBENE



1. Arbeitsschritt

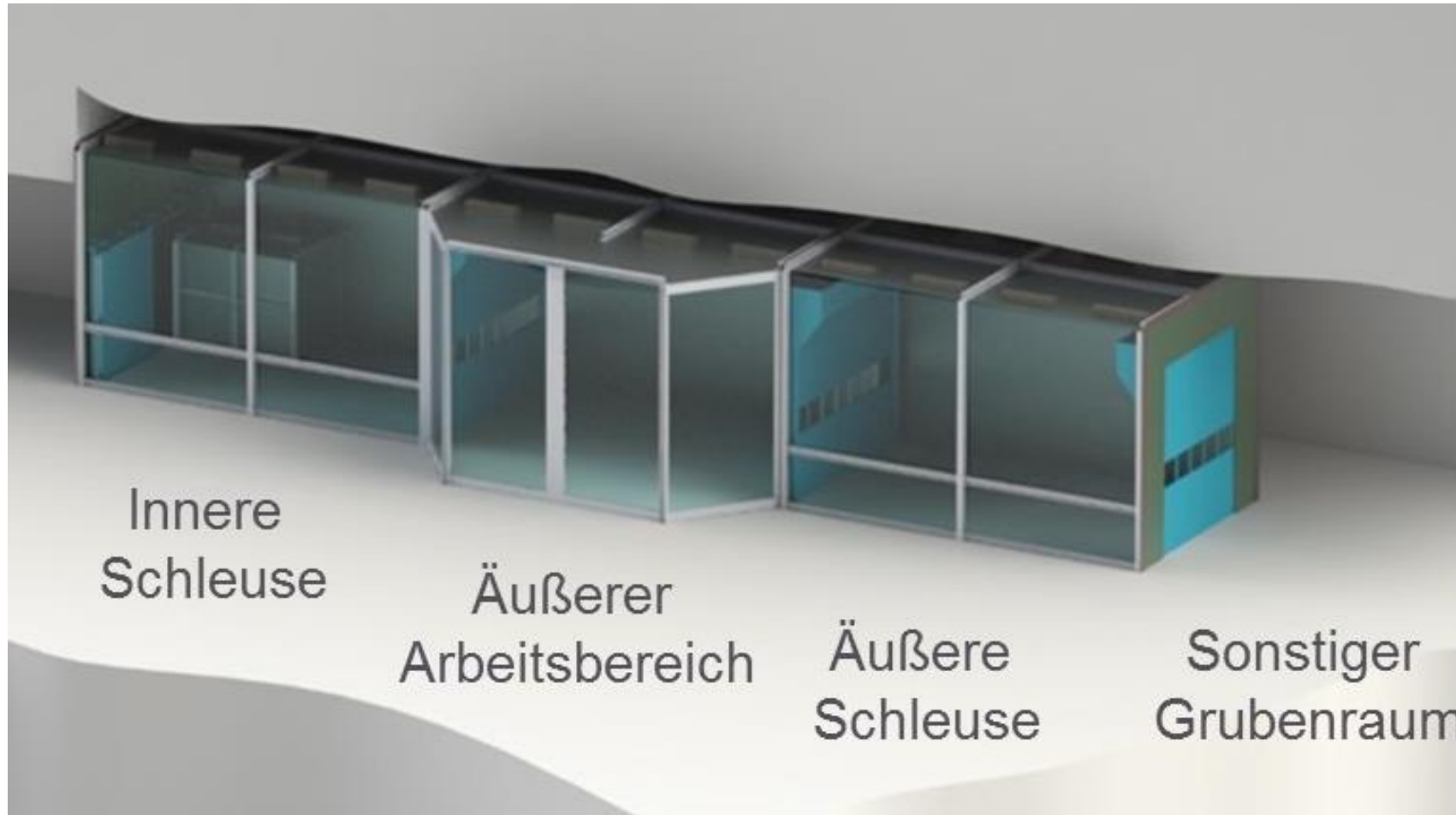
Sichern der Decke (Firste)

BERGETECHNIKEN: 511-METER-EBENE



2. Arbeitsschritt Lösen der Fässer

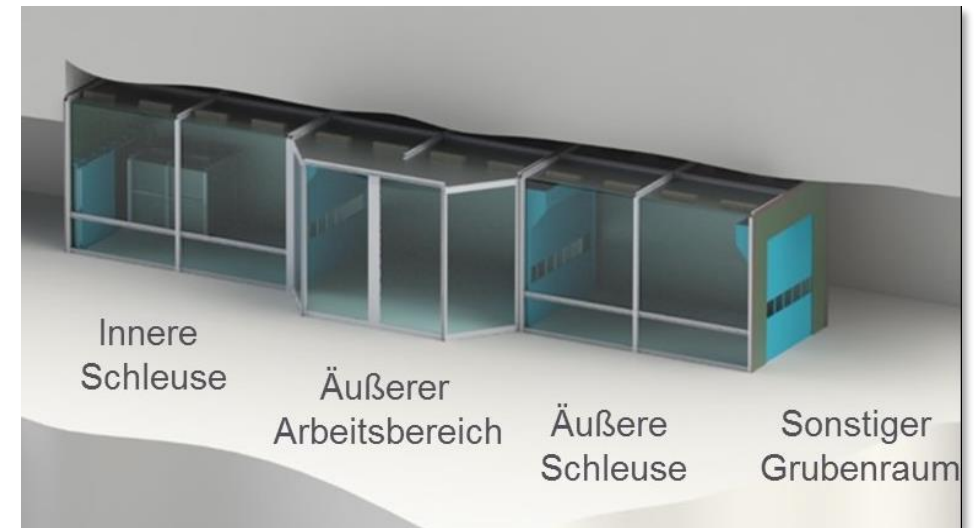
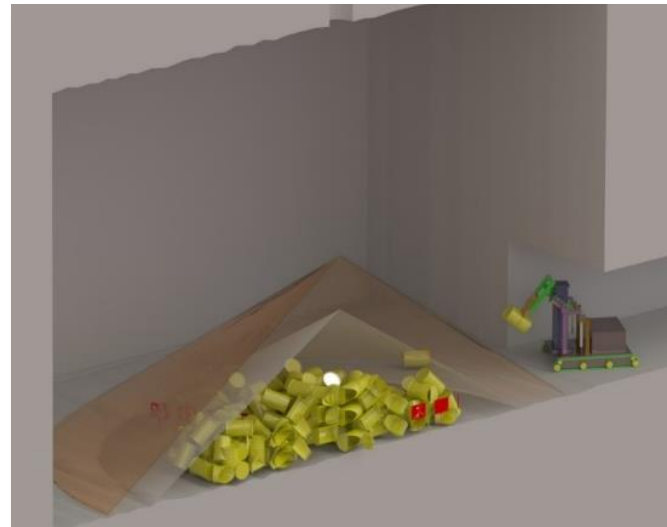
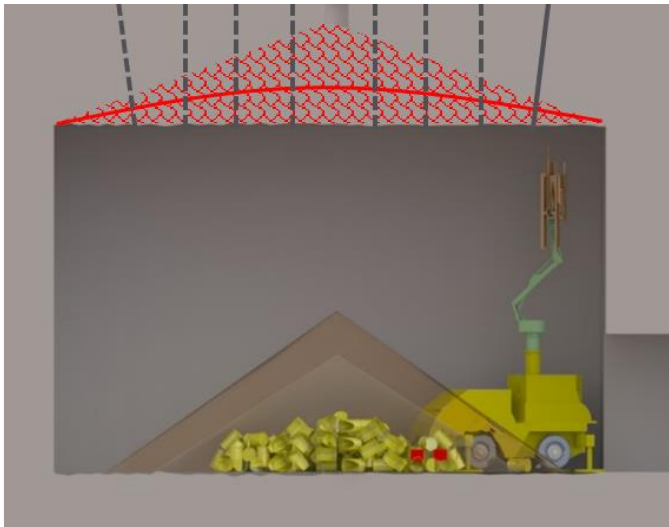
BERGETECHNIKEN: 511-METER-EBENE



3. Arbeitsschritt
Umverpacken und
Ausschleusen

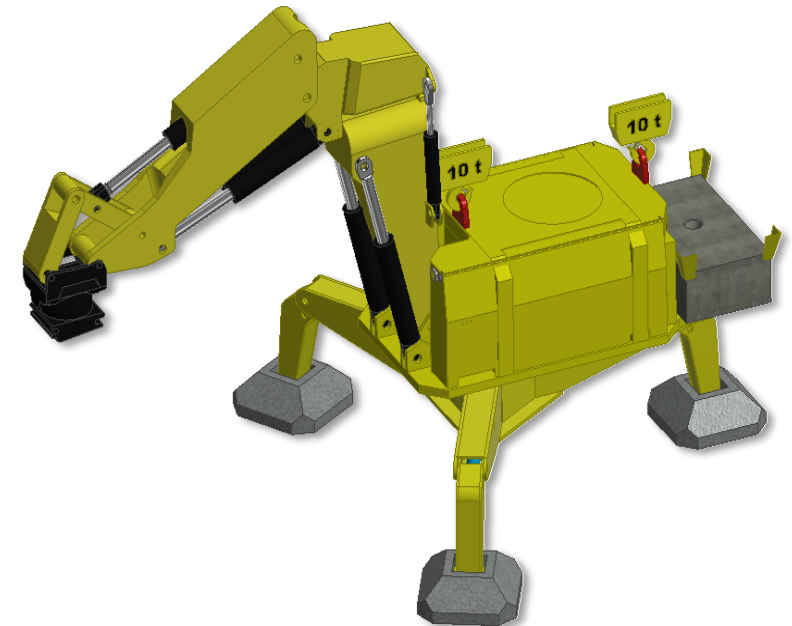
BERGETECHNIKEN: 511-METER-EBENE

- Konzeptplanungen abgeschlossen und im Rückholplan beschrieben
- Ausschreibung der Entwicklung der Bergetechnik im 4. Quartal 2020
- Auftragsvergabe für das 2. Quartal 2021 geplant



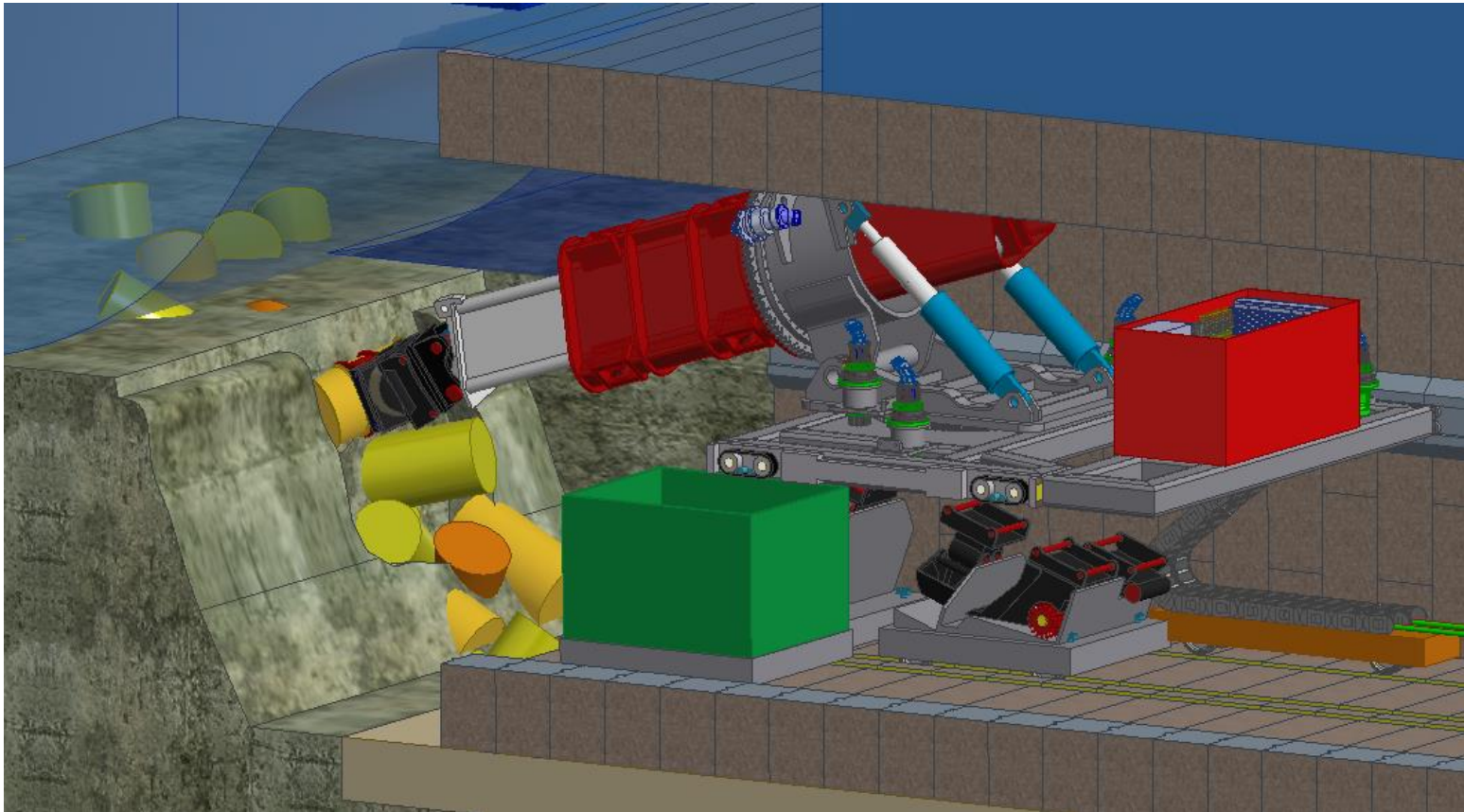
BERGETECHNIKEN: 725-METER-EBENE

- Konzeptplanung abgeschlossen und im Rückholplan beschrieben
- Rückholung mit flurgebundener Bergetechnik
- Ausschreibung der Entwicklung der Bergetechnik im 4. Quartal 2020
- Auftragsvergabe für das 2. Quartal 2021 geplant



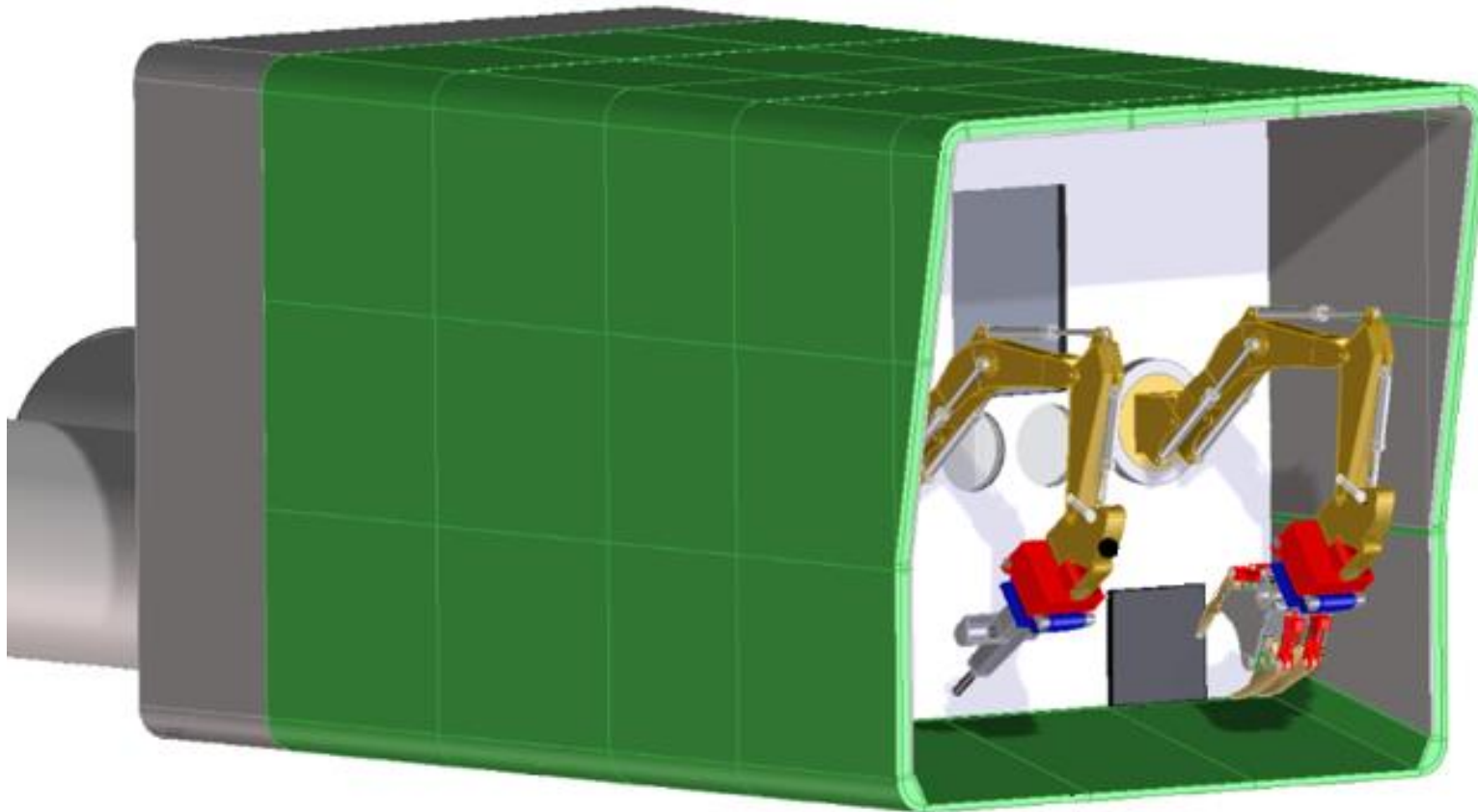
Tripod-Bagger

BERGETECHNIKEN: 750-METER-EBENE



Teilflächenbau mit Ausbauelementen

BERGETECHNIKEN: 750-METER-EBENE



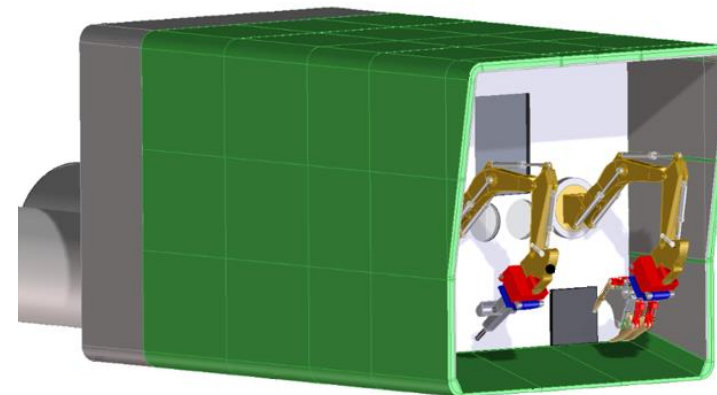
Schildvortrieb mit Teilflächenabbau

BERGETECHNIKEN: 750-METER-EBENE

- Konzeptplanung abgeschlossen und im Rückholplan beschrieben
- Mehrere Varianten möglich
 - Kleinvolumiger Teilflächenabbau
 - Großvolumiger Teilflächenabbau
- Ausschreibung der Entwurfsplanung im 2. Quartal 2021 geplant
- Auftragsvergabe Ende des 4. Quartals 2021 geplant

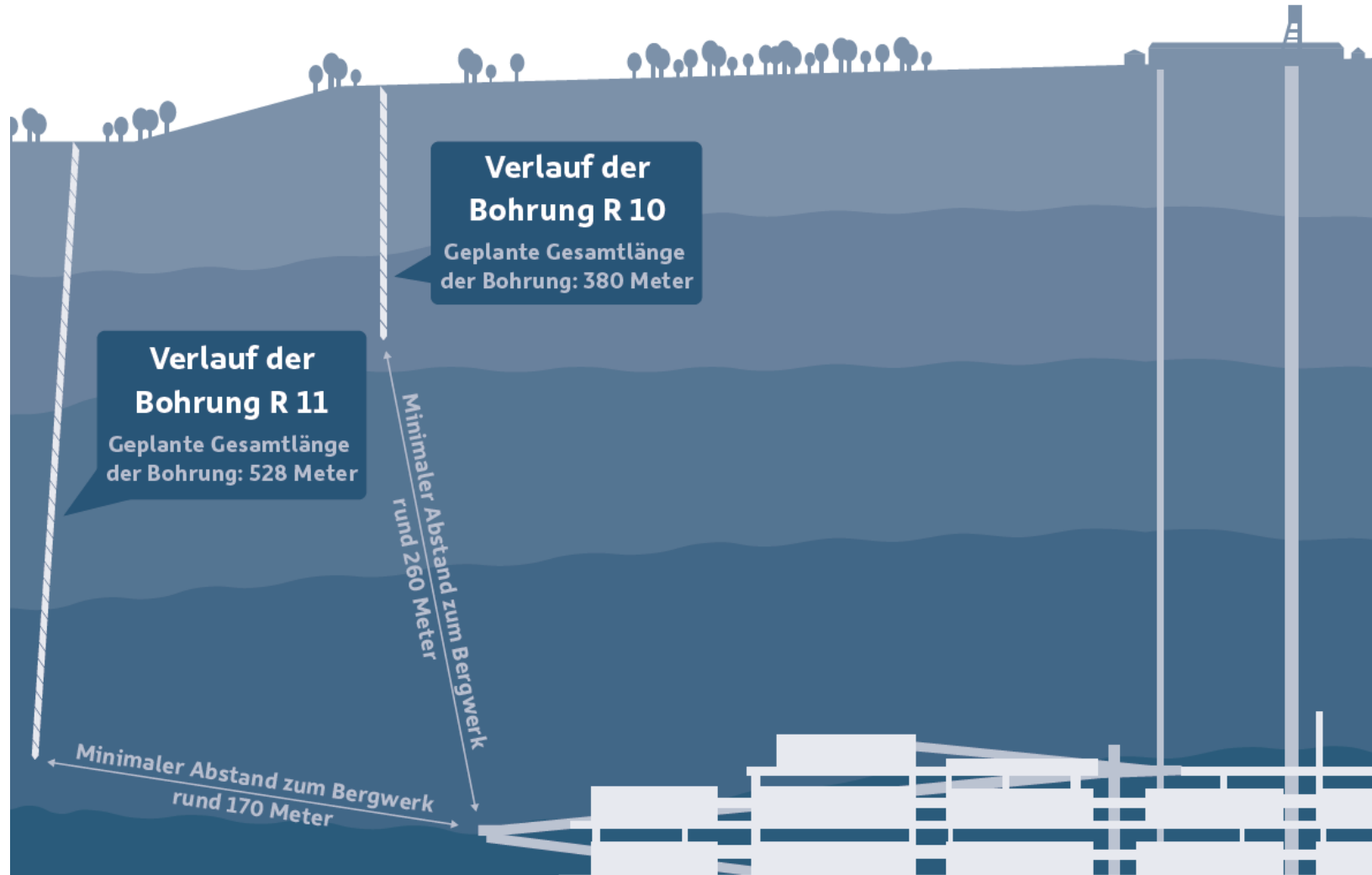


*Teilflächenbau mit
Ausbauelementen*



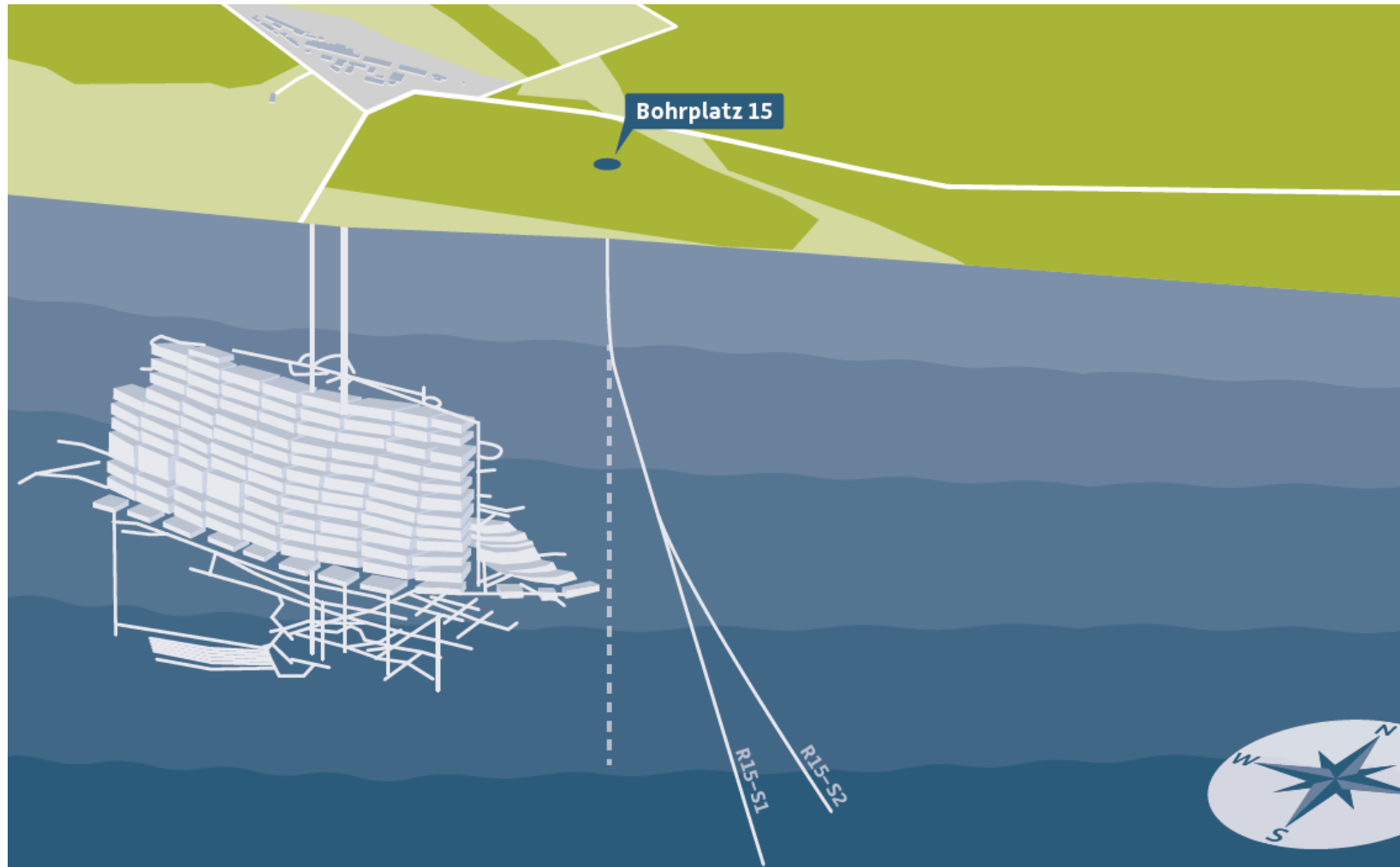
*Schildvortrieb mit
Teilflächenabbau*

ERKUNDUNG DES TIEFEN UNTERGRUNDES DER SCHACHTANLAGE ASSE II



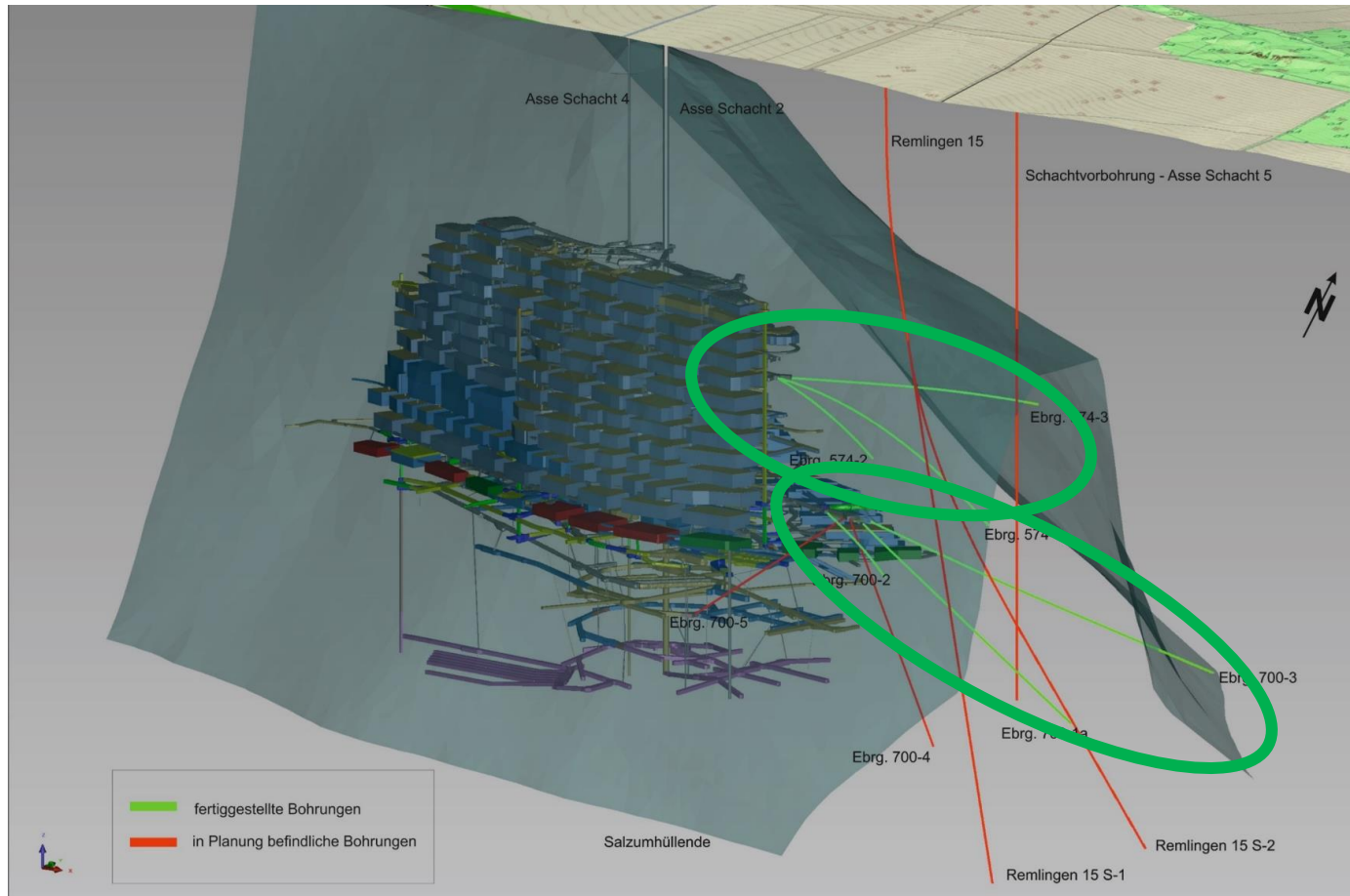
Erkundungsbohrungen westlich der Schachthanlage Asse II

ERKUNDUNG DES TIEFEN UNTERGRUNDES DER SCHACHTANLAGE ASSE II



Abgelenkte Erkundungsbohrungen
*Remlingen 15-S1 und
Remlingen 15-S2*

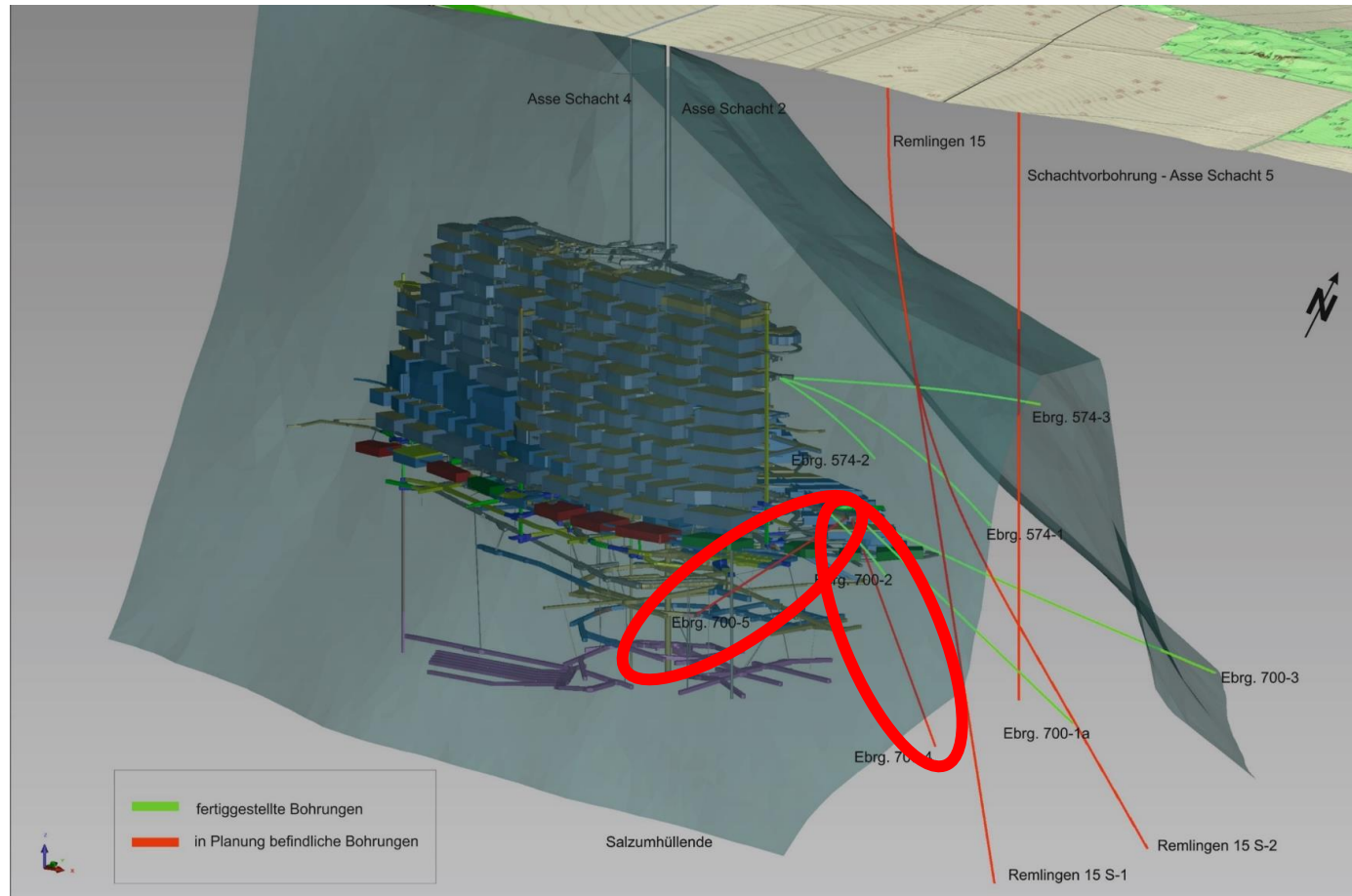
ERKUNDUNG DES TIEFEN UNTERGRUNDES DER SCHACHTANLAGE ASSE II



Sechs Erkundungsbohrungen aus dem Bergwerk heraus abgeschlossen

Zwei weitere Erkundungsbohrungen aus dem Bergwerk heraus in der Umsetzung

ERKUNDUNG DES TIEFEN UNTERGRUNDES DER SCHACHTANLAGE ASSE II



Sechs Erkundungsbohrungen aus dem Bergwerk heraus abgeschlossen

Zwei weitere Erkundungsbohrungen aus dem Bergwerk heraus in der Umsetzung

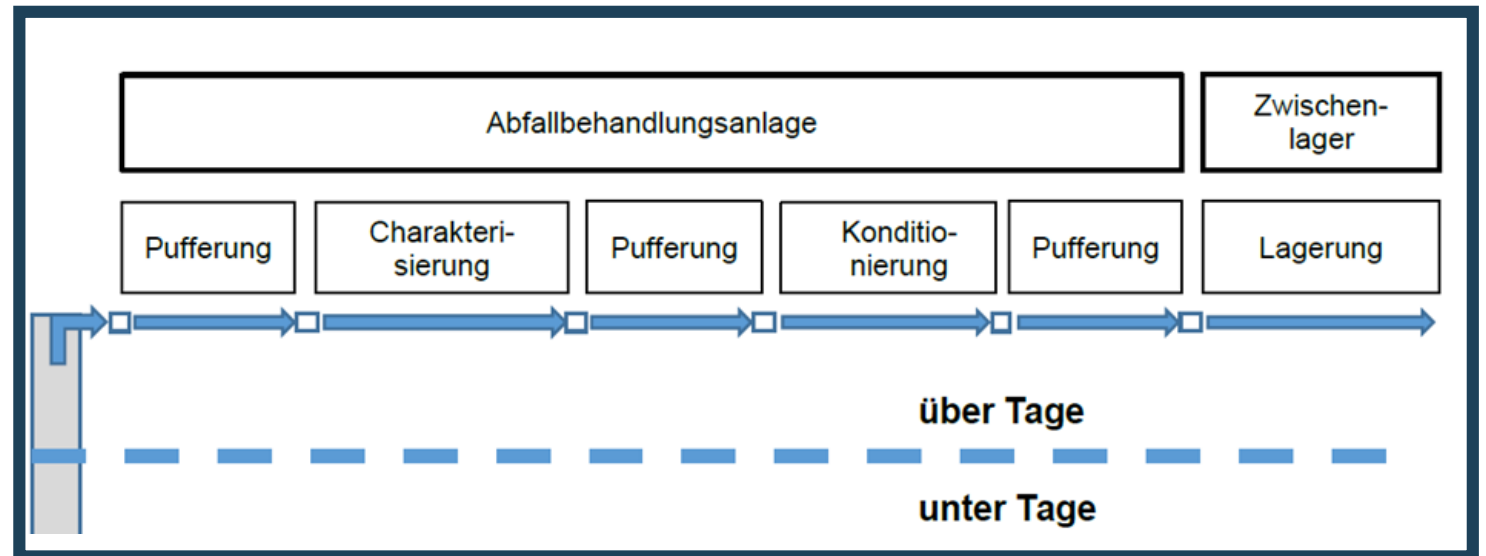
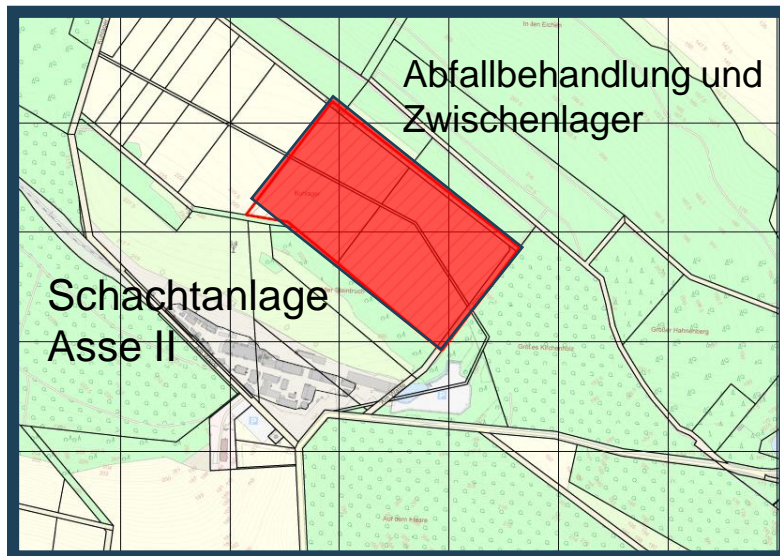
FESTLEGUNG SCHACHTSTANDORT



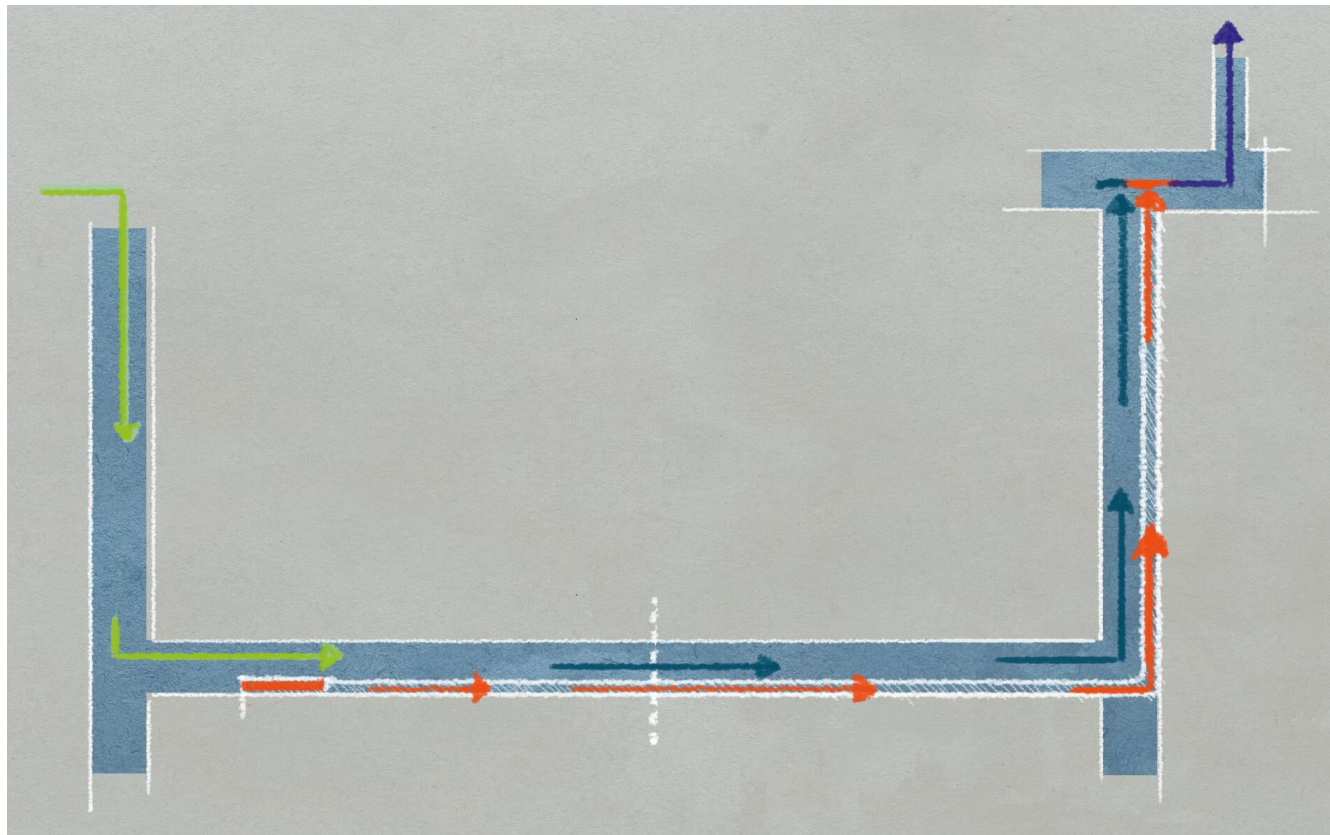
- Der Bereich zur Festlegung des Schachtstandorts liegt rund 130 Meter nordöstlich der Erkundungsbohrung Remlingen 15
- Größe des Betriebsgeländes am Schacht Asse 5 wird voraussichtlich rund 3,5 Hektar groß
- **Bevorzugter Standort für Abfallbehandlung und Zwischenlager**

ABFALLBEHANDLUNG/ZWISCHENLAGER

- Standort unmittelbar nördlich der Schachtanlage Asse II bevorzugt
- Technisches Konzept zur Charakterisierung wird derzeit erarbeitet
- Derzeit im Ausschreibungsverfahren zur Entwurfs- und Genehmigungsplanung der Gesamtanlage
(Bearbeitungsbeginn voraussichtlich im 2. Quartal 2021)



ANTRAGSKOMPLEX I IM GENEHMIGUNGSVERFAHREN



- Bau der Schachtröhre Schacht Asse 5
- Anbindung an das Bestandsbergwerk
- Änderung der Frischluftversorgung
 - Einziehende Frischwetter
 - konventionelle Abwetter
 - Abwetter aus Einlagerungsbereichen
 - Gemeinsame Ableitung über ein Abwetterbauwerk am Schacht Asse 5

PLANERISCHE MITTEILUNG UND ANTRAGSKONFERENZ

10. August 2020

Schreiben der BGE an das Niedersächsische Umweltministerium (NMU)

30. September 2020

Vorlage bei NMU und Veröffentlichung der Planerischen Mitteilung als Konkretisierung des Rückholplans

2. November 2020

Einbindung der Träger der öffentlichen Belange durch NMU mit der Bitte, Anmerkungen und Fragen bis zum 18. November 2020 mitzuteilen

16. Dezember 2020

Antragskonferenz zum Antragskomplex I

Hintergrund

- Prüfung der „**Raumverträglichkeit**“ der Rückholung
- Darstellung der **Flächeninanspruchnahme** und den damit verbundenen **Umweltauswirkungen**

Verfahren

- Eine den atomrechtlichen Genehmigungsverfahren vorgelagerte Prüfung durch den **Regionalverband Braunschweig** als zuständige Behörde
- Zunächst Durchführung einer **Antragskonferenz** zur Vorstellung der Maßnahmen und Festlegung des Untersuchungsrahmens
- **Entscheidung**, ob Raumordnungsverfahren durchgeführt wird, trifft die Behörde im eigenen Ermessen

Sachstand und Terminplan

- Fertigstellung der **Unterlagen** für die Antragskonferenz im ersten Quartal 2021
- Durchführung der **Antragskonferenz** im zweiten Quartal 2021
- **Entscheidung** über die Durchführung des Raumordnungsverfahrens im zweiten Quartal 2021
- Fertigstellung der **Unterlagen** für das Raumordnungsverfahren (insb. Raum-/Umweltverträglichkeitsstudie) in 2021
- Durchführung des **Raumordnungsverfahrens** in 2021 und 2022

ANLAGE ZUR FÖRDERUNG VON LÖSUNGEN 2

- AFL 2 = Anlage zur Förderung von Lösungen 2
- Die Anlage setzt sich zusammen aus
 - einer Be- und Entladehalle mit 9 Be- und Entladestationen,
 - 3 Probenahmebehälter á 150 Kubikmeter (Qualitätsüberwachung),
 - 8 Speicherbehältern á 500 Kubikmeter (Zwischenspeicherung),
 - von Anmach- und Zutrittslösungen im Regelbetrieb,
 - oder Gegenflutungslösung bei einem auslegungsüberschreitenden Lösungszutritt (AÜL),
 - diversen Pumpen mit Förderleistungen von bis zu 200 Kubikmeter pro Stunde.
- Anlieferung/Abfuhr mittels LKW oder Bahn
- Umschlag von bis zu 2.000 Kubikmeter pro Tag möglich

ANLAGE ZUR FÖRDERUNG VON LÖSUNGEN 2

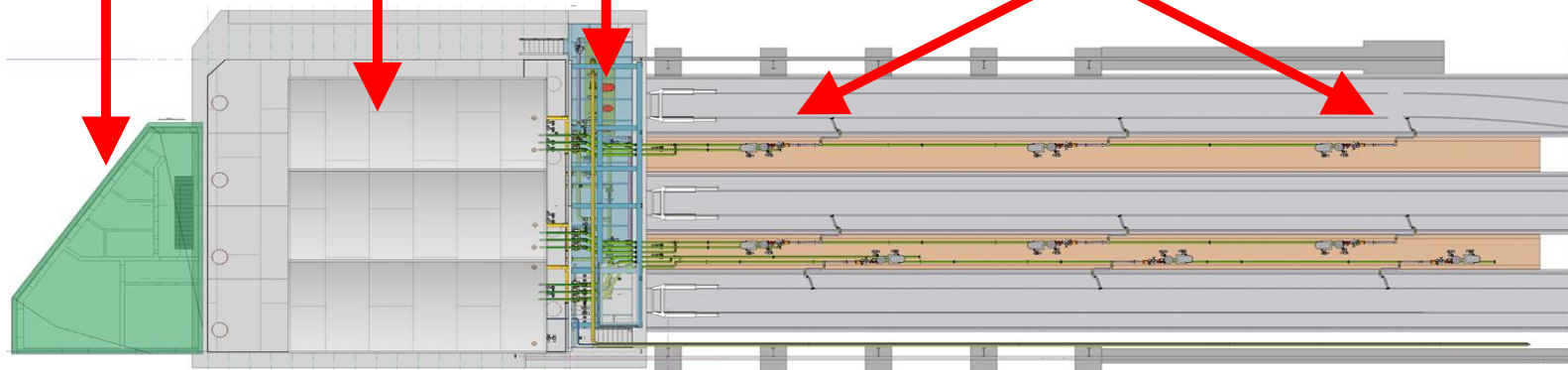


Funktions-
gebäude

Behälter-
anlage

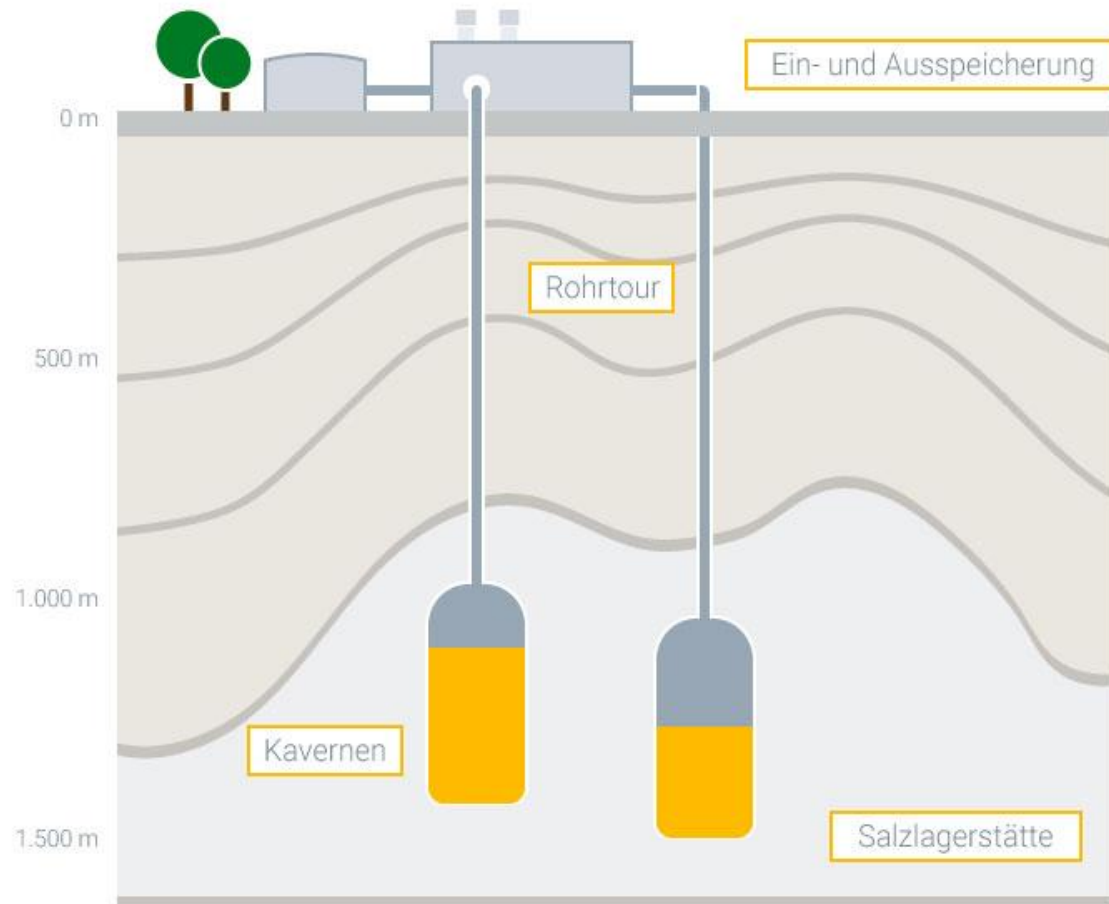
Pumpen-
trakt

Be- und
Entladehalle



- Prüfung der ad-hoc Liefermöglichkeiten für Gegenflutungslösungen und deren Beschaffung für eine Bevorratung in Kavernen
- Einholung von Konzepten und Angeboten für die Lieferung von Lösungen
- Auswahl von 3 potentiellen Anbietern von Kavernenstandorten
- Durchführung einer Detailuntersuchung zur Eignung und Auswahl eines Kavernenstandortes

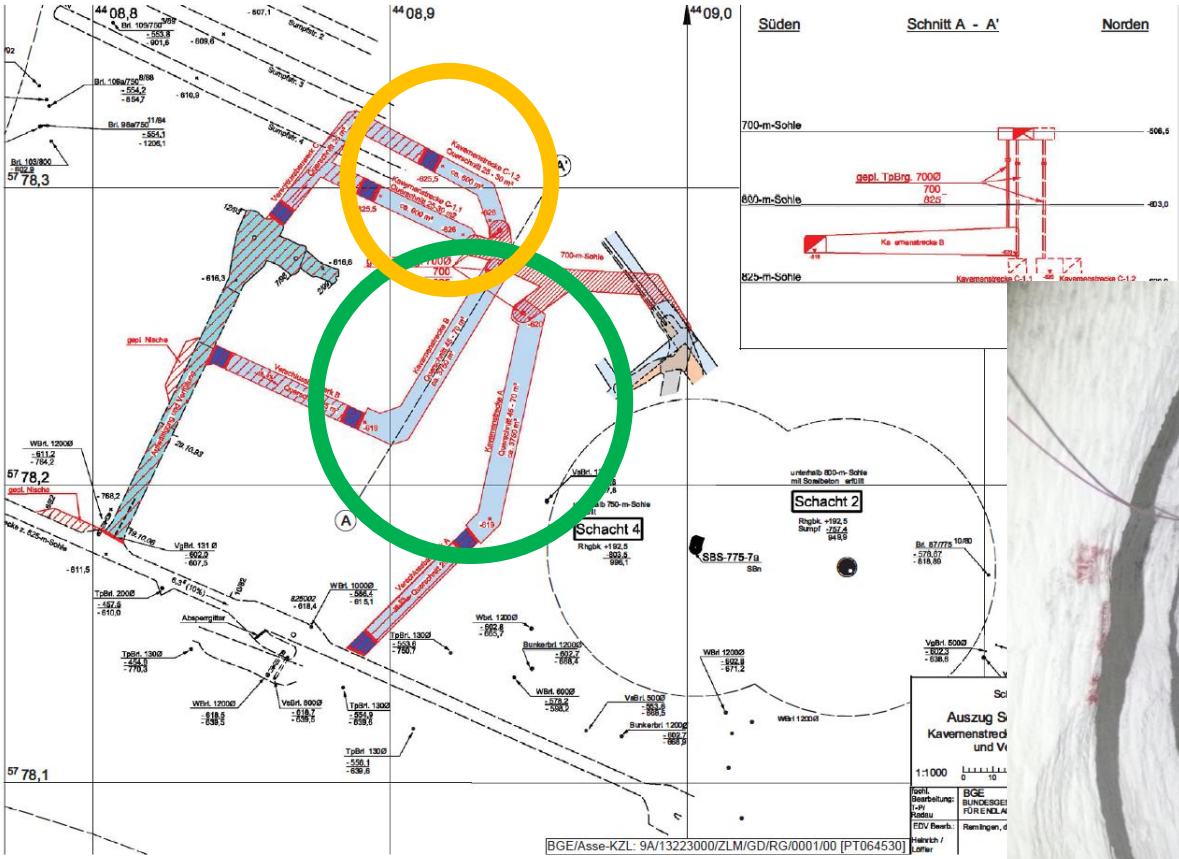
GEGENFLUTUNGSLÖSUNG



KAVERNENSTRECKEN AUF DER 825-METER-EBENE



BUNDESGESELLSCHAFT FÜR ENDLAGERUNG

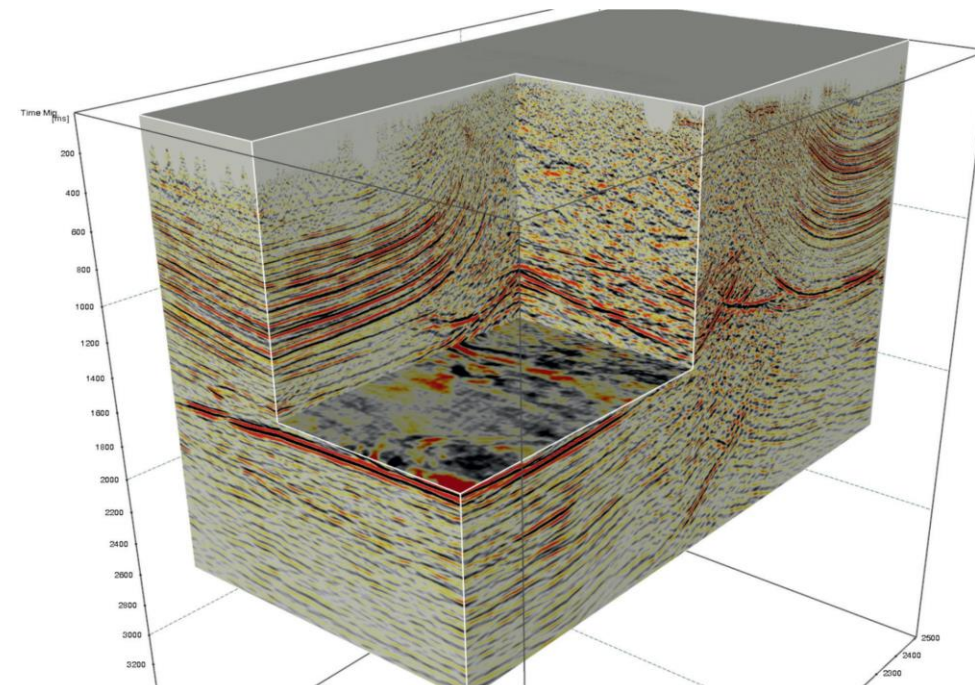
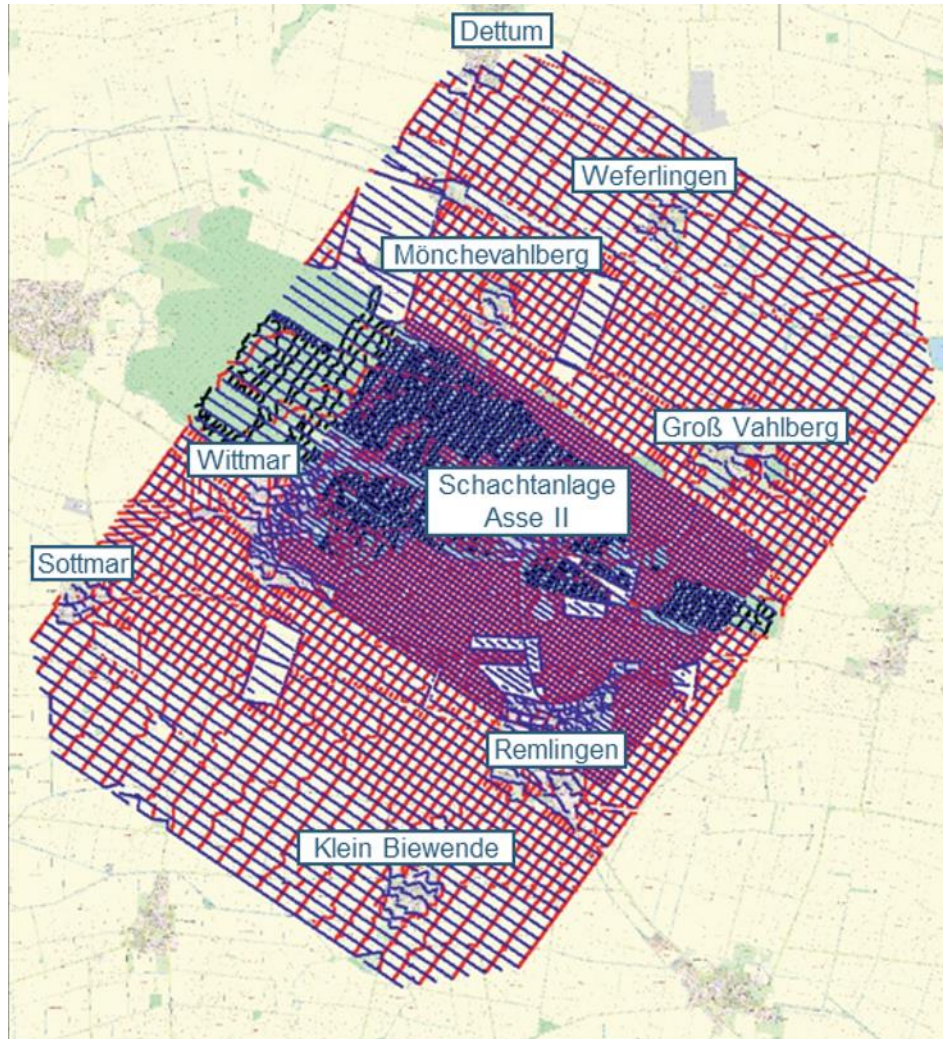


Je 3.750 Kubikmeter Fassungsvermögen
Je 600 Kubikmeter Fassungsvermögen

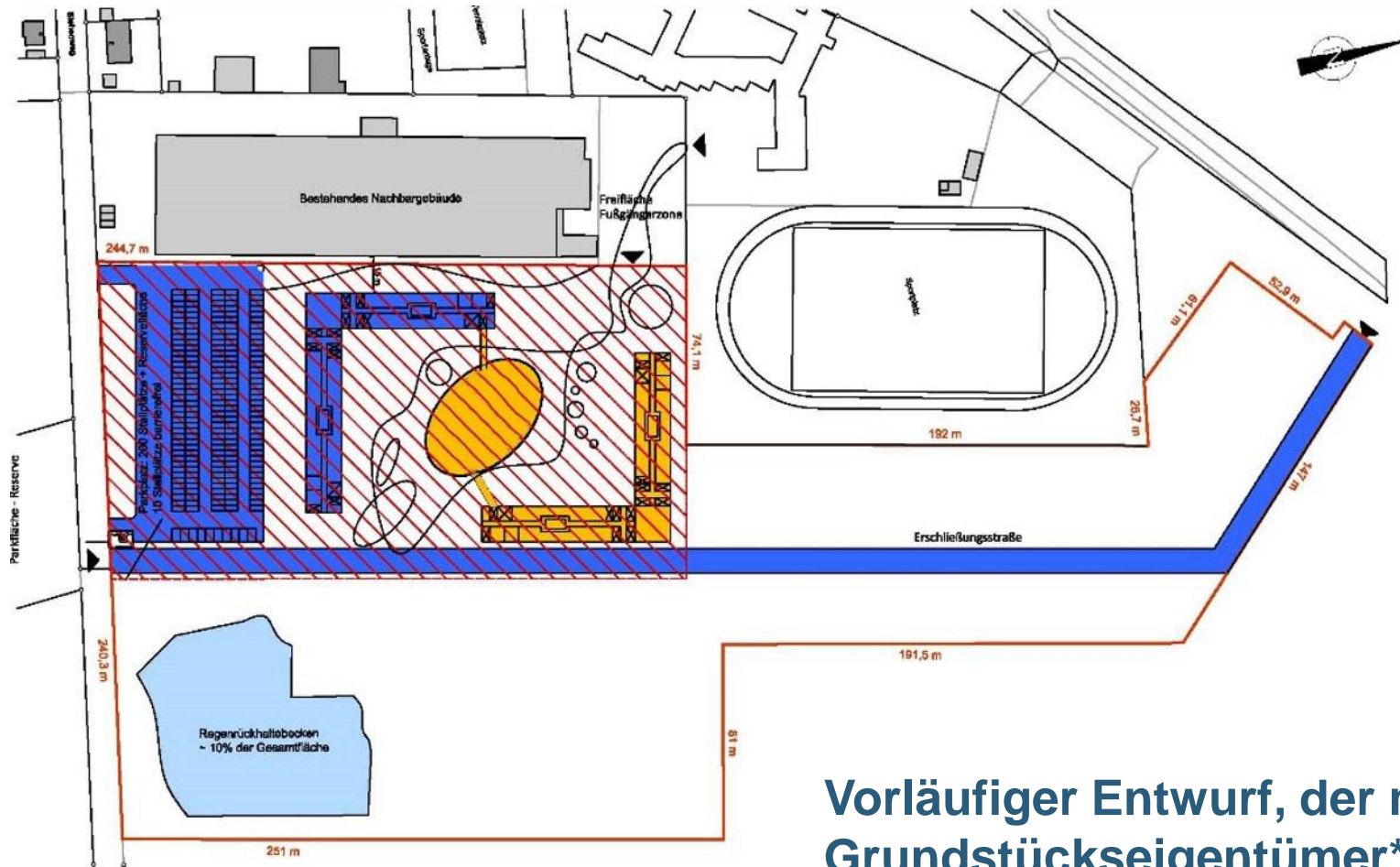
3D-SEISMIK ASSE

- **Zeitraum:** 1. Oktober 2019 bis 31. März 2020
- **Gesamtmessfläche:** 37,5 Quadratkilometer
- Für rund 93 Prozent der geplanten Messfläche und für alle Wege wurden Betretungsrechte erlangt
- 36.137 Anregungspunkte
 - 6.364 Sprenganregungen
 - 29.773 Anregungen mit Vibrationsfahrzeugen
- 44.677 Empfangspunkte
- Über 1 Petabyte Daten registriert (entspricht rund 1.000 Festplatten mit 1 Terabyte Speicherkapazität)
- Die Auswertung durch DMT läuft

3D-SEISMIK ASSE



RAUMKONZEPT REMLINGEN



LEGENDE

-  erf. Baugrundstück ~ 3 ha
-  1. BA
ca. 130 Arbeitsplätze
-  2. BA
ca. 50 Arbeitsplätze

Vorläufiger Entwurf, der mit Gemeinde, Grundstückseigentümer*innen etc. abzustimmen ist

Fragestunde

Gerne beantworten wir Ihre Fragen zum Thema.

03



BUNDESGESELLSCHAFT FÜR ENDLAGERUNG

**JENS KÖHLER, ACHIM TRAUTMANN,
DIRK LASKE, FRANK EHRLICH**

Infostelle Asse | Am Walde 1 | 38319 Remlingen
T +49 5336 89640
E info-asse@bge.de

www.bge.de
www.einblicke.de



@die_BGE